



Takt *Mitteldeutschland*
für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
Dezember 2025 – Februar 2026

Kalte Jahreszeit, heiße Tipps!

Entdeckt die schönsten Winter-Highlights
in der Region.

DB Regio Südost

Von Weimar nach Dessau – auf den Spuren des Bauhauses

Klare Formen, neue Denkweisen und der Mut, anders zu gestalten – das Bauhaus prägt bis heute, wie wir wohnen, bauen und denken. In Dessau, dem Herz der Moderne, wird das Jubiläum mit Ausstellungen, Audiowalks und Kunstprojekten gefeiert. Wer hier unterwegs ist, spürt: Die Vision von damals ist lebendig wie nie.

 **Anreise: mit der Bahn bis Dessau Hbf**

Bauhaus

Eine deutsche Idee

Vor über hundert Jahren entstand in Weimar etwas, das die Kunstwelt für immer verändern sollte: das Bauhaus.

Gegründet 1919 von Walter Gropius, vereinte die Schule Kunst, Handwerk und Architektur zu einer gemeinsamen Sprache der Moderne. Statt verschnörkelter Formen und Ornamentik stand nun die Funktion im Mittelpunkt – klar, reduziert, zeitlos. Die Vision: eine neue, demokratische Gestaltung für das Leben aller Menschen. Ob Möbel, Häuser oder Plakate – alles sollte schön, praktisch und erschwinglich zugleich sein. Künstler und Künstlerinnen wie Paul Klee, Wassily Kandinsky oder Marianne Brandt machten das Bauhaus zu einem kreativen Labor der Avantgarde. Nach der Schließung in Weimar zog die Schule 1925 nach Dessau. Von dort aus trat die Idee ihren weltweiten Siegeszug an.

100 Jahre Bauhaus in Dessau: Eine Stadt feiert das Original

Wenn man in Dessau unterwegs ist, spürt man sie fast überall – die Atmosphäre des Aufbruchs, die einst das Bauhaus prägte.

1925 zog die Kunstschule von Weimar nach Dessau, und hier, im Herzen Sachsen-Anhalts, begann ihre wohl prägendste Phase. Hier entstanden die berühmten Bauhausgebäude: das von Walter Gropius entworfene Schulhaus, die Meisterhäuser für Lehrer wie Klee oder Kandinsky und die Laubenganghäuser als frühe Beispiele sozialen Wohnungsbaus.

Allesamt Ausdruck eines neuen Denkens, das Architektur als gesellschaftliche Aufgabe verstand. Seit September 2025 feiert die Stiftung Bauhaus Dessau gemeinsam mit vielen Partner:innen das Jubiläum unter dem Titel „**An die Substanz**“. Im Mittelpunkt stehen Materialien der Moderne und der Gegenwart – mit Ausstellungen, Performances, Konferenzen und Kunstaktionen im **Bauhaus Museum Dessau**, im **historischen Werkstattflügel** und an verschiedenen Orten in der Stadt.



DB Ausflug:
Meister der Moderne

Unser Tipp:

Direkt gegenüber dem Bauhaus Museum gelegen, lädt das charmante Teehäuschen Dessau im Stadtpark zu Kaffee, Kuchen oder mediterraner Küche mit Blick ins Grüne ein – perfekt für eine kleine Pause zwischen Architektur und Alltag.



Website
bauhaus-dessau.de

Bauhaus erleben: Veranstaltungen in Dessau

Objektgespräch „Aus der Vitrine“

10. Dezember 2025

Ein Blick hinter die Glasfronten des Bauhaus Museums: Expert:innen erzählen die Geschichten ausgewählter Objekte – von Alltagsdingen bis Designikonen.

Internationale Konferenz „Diskurs/Risse/Narrative“

29.–31. Januar 2026

Wissenschaftler:innen, Künstler:innen und Architekt:innen diskutieren über Brüche und Erzählungen in der Bauhausgeschichte – mit Fokus auf neue Perspektiven.

Winterwerkstatt „Glasklar/Gedämpft/Vibrierend“

2.–4. Februar 2026

Eine kreative Werkstatt für Neugierige: Wie klingen Materialien? Wie wirken Licht und Glas im Raum? Ein interaktives Format für alle, die das Bauhausprinzip mit eigenen Händen erleben möchten.



Unsichtbares Bauhaus Dessau: Auf den Spuren der Moderne

In Dessau lässt sich das Bauhaus nicht nur sehen – sondern auch hören, fühlen und digital erleben. Das neue Projekt „Unsichtbares Bauhaus Dessau“ macht Geschichte dort erfahrbar, wo sie einst geschrieben wurde: mitten im Stadtraum.

Der digitale Stadtrundgang besteht aus zwei Teilen: Ein Videowalk führt zu sechs ausgewählten Orten in der Innenstadt, die zeigen, wie sich das Bauhaus ab 1925 in Dessau verankerte und wie sehr es damals auch auf Skepsis und

Widerstand stieß. Über QR-Codes im Stadtbild öffnen sich auf dem Smartphone kurze Filme, die Geschichten und Perspektiven aus dieser Zeit lebendig werden lassen.

Der zweite Teil, ein Audiowalk, führt in den Landschaftspark Georgium. Hier verfolgt man die Spuren von Paul Klee, der am Bauhaus lehrte und in der Natur eine seiner wichtigsten Inspirationsquellen fand. Zwischen Vogelgezwitscher, Licht und Schatten entfalten sich Klees Gedankenwelt

und sein sensibles Verhältnis zur Natur – poetisch, nah und überraschend zeitlos.

Das Projekt ist eine Kooperation der Stiftung Bauhaus Dessau und der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau. Beide haben die Vision, die Geschichte der Moderne neu zu erzählen – nicht im Museum, sondern draußen, im lebendigen Stadtraum.



[bauhaus-dessau.de/
unsichtbares-bauhaus-dessau](https://bauhaus-dessau.de/unsichtbares-bauhaus-dessau)

Bauhaus Museum Dessau: Materialgeschichte

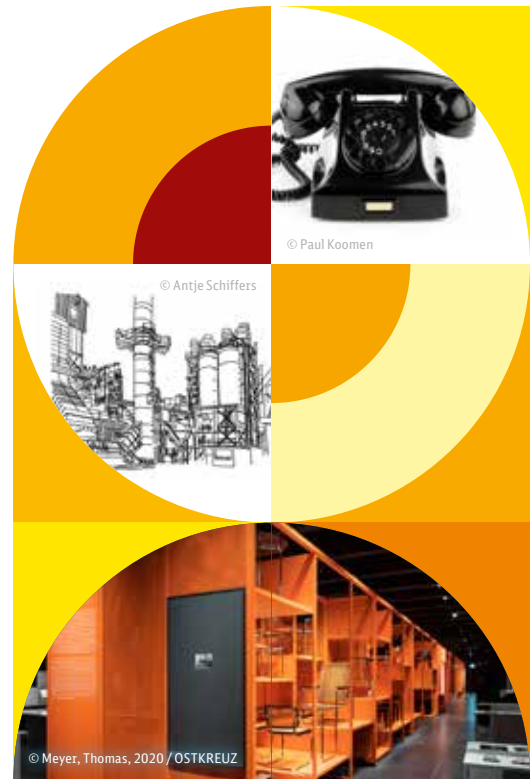
Das Bauhaus Museum Dessau widmet sich in gleich zwei neuen Ausstellungen den Stoffen, aus denen Moderne gemacht ist – im wörtlichen wie im übertragenen Sinn. Im Mittelpunkt stehen Materialien, Techniken und Erzählungen, die das Denken, Gestalten und Leben am Bauhaus bis heute prägen.

Unter dem Titel **Bakelit / Glasur / Farbe** zeigt die Stiftung ab dem 4. Dezember ausgewählte Stücke, die seit der Museumseröffnung 2019 in die Sammlung aufgenommen wurden: von Alltagsobjekten über Studienarbeiten bis hin zu Designklassikern. Die Ausstellung beleuchtet, wie Werkstoffe die Ästhetik der Moderne formten und welchen Einfluss sie auf heutige Gestaltungspro-

zesse haben. Begleitend lädt die Reihe **Aus der Vitrine** zu Gesprächen mit Wissenschaftler:innen, Künstler:innen und Schenkenden ein, die spannende Einblicke in die Entstehungsgeschichten der Exponate geben.

Ab dem 12. Februar 2026 folgt die Ausstellung **Soda / Linsen / Fluff**, für die die Künstler:innen Antje Schiffers und Thomas Sprenger an Abbauorte und Fertigungsstätten gereist sind. Ihre Fundstücke, Fotografien und Interviews erzählen von der komplexen Beziehung zwischen Mensch, Material und Moderne – poetisch, politisch und überraschend aktuell. Entstanden ist ein vielschichtiger Dialog über Nachhaltigkeit, Ressourcen und den Umgang mit unserer Umwelt.

 bauhaus-dessau.de/bakelit-glasur-farbe
bauhaus-dessau.de/soda-linsen-fluff



Margret Hoppe: Pair / Unpair

Mit ihrer Fotoserie **Pair / Unpair**, zu sehen bis 11. Januar 2026 im Meisterhaus Gropius in Dessau, richtet die Leipziger Künstlerin Margret Hoppe den Blick auf das Bauhaus und seine vielschichtigen Zeitebenen. In ihren Arbeiten überlagern sich Innen und Außen, Licht und Spiegelung, Geschichte und Gegenwart.

Durch Farbfilm, neue Perspektiven und Doppelbelichtungen entstehen Fotografien, die das ikonische Bauhaus in Bewegung zeigen – fernab klassischer Architekturaufnahmen der 1920er Jahre. Hoppes Blick ist dabei zugleich analytisch und poetisch: Sie spürt den Spuren der Moderne nach, fängt Atmosphären ein und hinterfragt das Verhältnis von Raum, Erinnerung und Wahrnehmung.

So wird aus dem Denkmal der Moderne ein lebendiger Organismus, der in jedem Bild anders atmet. Pair / Unpair lädt dazu ein, das Bauhaus nicht nur als historischen Ort, sondern als fortwährenden Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart zu erleben.

 bauhaus-dessau.de/margret-hoppe

Kultur mit Wohlfühlfaktor

Wenn es draußen ungemütlich wird, zeigt Mitteldeutschland seine gemütliche Seite. Ob Kunst, Geschichte oder Kindheitserinnerungen – hinter den Museumstüren der Region warten faszinierende Welten voller Geschichten, Staunen und Inspiration. Perfekt für graue Tage, die nach Farbe, Klang und kleinen Wundern verlangen.

Winterzauber in den Altenburger Museen

Wenn Kultur zur Magie wird: Auch in der dunkleren Jahreszeit laden die Altenburger Museen zu inspirierenden Entdeckungen ein. Zwischen prachtvollen Schlossräumen, italienischer Kunst und musikalischen Highlights wird hier Geschichte lebendig – und der Winter zum Erlebnis.

Im Mittelpunkt steht die Sonderausstellung „Vom Zinken und Zaubern – Die große Kunst der Kartentricks“ im Spielkartenmuseum im Residenzschloss Altenburg (02.12.2025 bis 08.03.2026). Sie widmet sich der faszinierenden Welt der Kartenzauberei – mit historischen Exponaten, modernen Spielkarten internationaler Designer:innen und interaktiven Medienstationen. Videos des Europa-meisters der Zauberkunst Maurice Grange geben Einblicke in die Kunst



© Jens Hausburg

Highlights im Winter

Offene Werkstatt: Karten-Zauberei

14. Dezember 2025, 14–17 Uhr
Geschichtswerkstatt im Schloss
Zaubertricks lernen und eigene
Spielkarten gestalten – für kleine
und große Magier:innen.

Adventliche Orgelvesper

5. Dezember 2025, 17 Uhr
Schlosskirche Altenburg
Konzert mit Schlossorganist Daniel
Beilschmidt: Bach trifft Barock –
stimmungsvoll zum Jahresausklang.

Sonntagsführung: Die Chorfenster der Schlosskirche

21. Dezember 2025, 14 Uhr
Residenzschloss Altenburg
Museumsleiter Uwe Strömsdörfer
erklärt Entstehung, Restaurierung
und Symbolik der farbenprächtigen
Chorfenster – ein faszinierender Blick
in die Geschichte der Schlosskirche.

Orgelkonzert: Führung mit der Hofdame Margarethe von Pawel

11. Januar 2026, 12 Uhr
Schlossmuseum Altenburg
Eine charmante Zeitreise ins Jahr
1913: Hofdame Margarethe von
Pawel gewährt Einblicke in das Leben
und die Rituale am herzoglichen Hof
von Sachsen-Altenburg.

der Täuschung und zeigen, wie aus Geschick und Vorstellungskraft kleine Wunder entstehen. Besucher:innen dürfen sogar selbst Karten in die Hand nehmen und ausprobieren, wie viel Magie in den eigenen Fingern steckt.

Doch das Schloss hat noch mehr zu bieten: In den Führungen durch die Festräume und die Schlosskirche mit ihrer berühmten Trost-Orgel, auf der schon Johann Sebastian Bach spielte, entfaltet sich ein Hauch von Geschichte und Musik zugleich. Besonders in der Adventszeit erklingen dort feierliche Orgelkonzerte, die Altenburgs Rolle im europäischen Orgel-Städteverbund ECHO würdigen.



Website
altenburger-museen.de



Anreise
Mit der Bahn bis Altenburg



© Markus Scholz

Sonderausstellung in Leipzig 01.10.2025–22.02.2026

Ein echter Klassiker kehrt zurück: Die Ausstellung „**Unser Sandmännchen in Leipzig**“ verbindet Generationen. Sie lässt Kinder staunen und lädt Eltern und Großeltern dazu ein, in Erinnerungen zu schwelgen. Originalfiguren, Filmrequisiten und liebevoll gestaltete Kulissen zeigen, wie sich der kleine Sandmann vom TV-Pionier zum Kultstar entwickelte. Ein nostalgischer und zugleich herzerwärmender Ausflug für die ganze Familie.



Website
stadtdgescichtliches-museum-leipzig.de



Anreise
Mit der Bahn bis Leipzig Hbf oder Leipzig Markt

Helle Lichter in der dunklen Jahreszeit

Nichts bringt einem im Winter mehr Freude als glänzende Lichter. Wenn diese auch noch in den unterschiedlichsten Farben und Formen um die Wette leuchten, wird es umso schöner. Das sind die magischsten Lichtinstallationen der Region im Winter und wann sie zu bestaunen sind:

Thüringer Glitzerwelt in Stausee Hohenfelden

Vom 28. November 2025 bis 22. Februar 2026 verwandelt sich die Region rund um den Stausee Hohenfelden in eine glitzernde Lichterwelt. Ob schwimmend auf dem See oder fest am Boden – über 230 leuchtende Exponate gibt es zu bestaunen.

Glänzende Segelschiffe auf dem Stausee, Fabelwesen, musikalische Veranstaltungen und vieles mehr bietet die Glitzerwelt auch in diesem Jahr. Hier ist kein Traum zu groß und keine Abenteuerwelt zu fremd. Sobald es dunkel wird, erstrahlt der Stausee in den prächtigsten Farben und Lichtern.

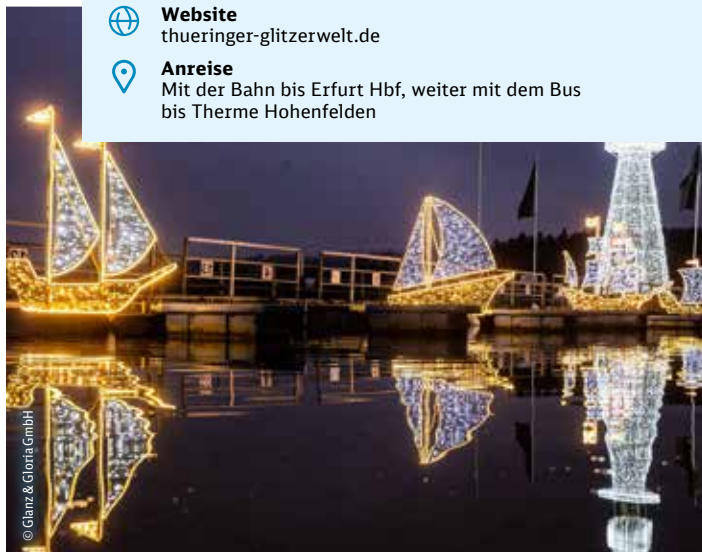
Und das Beste: Die Energie für die Lichter wird aus ressourcenschonenden Energiequellen bezogen. Ein nachhaltiges, funkelndes Wintererlebnis für die ganze Familie! Also dick einpacken und los geht's!



Website
thueringer-glitzerwelt.de



Anreise
Mit der Bahn bis Erfurt Hbf, weiter mit dem Bus bis Therme Hohenfelden



Lichterwelt Magdeburg 20.11.2025–02.02.2026

Mit rund 1,2 Millionen LEDs bietet die Stadt Magdeburg ihren Besuchern die größte Winterbeleuchtung Mitteldeutschlands. Die Lichterwelt zieht sich durch die gesamte Altstadt und zeigt sich nicht nur in Form der Ausstellungsexponate und illuminierten Großfiguren am Boden, sondern auch an festlich geschmückten Laternen und Häuserfassaden.

Besonders der weihnachtlich geschmückte Domplatz mit großer Weihnachtshalbkuugel, Weihnachtskrippe, winterlichen Lichtspielen sowie die beleuchteten Fotorahmen am Willy-Brandt-Platz verleiten die Besucher dazu, das ein oder andere Erinnerungsfoto zu knipsen. Ein Lichtermeer, das man sich nicht entgehen lassen sollte! Ein weiteres Highlight: Der Eintritt ist frei!



Website
lichterwelt-magdeburg.de



Anreise
Mit der Bahn bis Magdeburg Hbf, dann Fußweg in die Altstadt

Mühlhäuser Winterlichter

Hier geht's um die Wurst: An allen Adventswochenenden findet der **Bratwurstweihnachtsmarkt** der 3. Mühlhäuser Winterlichter statt. Leckere Spezialitäten, tolle Weihnachtsparaden, Eisstockschießen und Thüringer Weihnachtsbratwurst zum Selbstmachen erwarten zahlreiche Weihnachts- und Bratwurstfans!



Website
bratwurmuseum.de/weihnachten-und-silvester



Anreise
Mit der Bahn bis Mühlhausen Bahnhof, dann weiter mit der Buslinie 5 bis Prinzenhaus Mühlhausen

Christmas Garden Dresden

20.11.2025–11.01.2026

Bereits zum siebten Mal werden Schloss & Park Pillnitz in strahlende Winterlichter getaucht! Der Rundweg im Schlosspark lädt zum Staunen ein: Bunte Lichter und strahlende Installationen erwecken den Park im Dunkeln zum Leben. Musikalische Elemente begleiten die Wintermagie, während vielfältige gastronomische Angebote für das leibliche Wohl sorgen. Zusätzlichen Spaß gibt es auf der Eisbahn mitten im Christmas Garden, deren Zutritt im Ticket inklusive ist!

Unser Tipp: An folgenden Sonntagen im Dezember und Januar gibt es Familientage, an denen der Christmas Garden gemeinsam zu einem Aktionspreis besucht werden kann – 09.12., 07.01.



Website

christmas-garden.de/dresden



Anreise

Mit der S-Bahn Dresden bis Niedersedlitz, dann weiter mit der Buslinie 88 bis Fährstelle Kleinzschachwitz. Anschließend mit der Fähre bis Schloss Pillnitz übersetzen.



© Christmas Garden Michael Clemens

Winterleuchten im egapark

29.11.2025–04.01.2026

Lichtmagie, so weit das Auge reicht: Wenn auf dem drei Kilometer langen Rundweg im egapark bei Anbruch der Dunkelheit die Lichter angeknipst werden, kommt automatisch gute Stimmung auf.

Ob bunt angestrahlte Bäume, faszinierende LED-Skulpturen oder Hologramme und Videoprojektionen auf dem Wasserschild im Lilien- und Rosengarten – hier bleiben keine Wünsche offen!



Website

egapark-erfurt.de



Anreise

Mit der Bahn bis Erfurt Hbf, weiter mit der Straßenbahn bis egapark



© egapark Erfurt, Steve Bauerschmidt

Lichterwelten im Bergzoo Halle

12.12.2025–01.03.2026

Der Bergzoo Halle ist inzwischen berühmt für seine jährlichen Lichtinstallationen. In diesem Jahr steht alles unter dem Motto „Fantasy Island“. Die über 15.000 dreidimensionalen Lichtfiguren werden über Monate von chinesischen Laternenkünstlern in traditioneller Handarbeit hergestellt.

Unter Vorlage von Büchern, Computerspielen oder cineastischen Vorbildern wie „Herr der Ringe“ oder „Game of Thrones“ sind dieses Jahr 50 magische Themeninstallationen entstanden, in denen die Figuren ausgestellt werden. Also, warm anziehen und in eine Welt abtauchen, in der der Fantasie freien Lauf gelassen wird!



Website

magische-lichterwelten.de



Anreise

Mit der Bahn bis Halle (Saale) Hbf, dann weiter mit Tram bis Haltestelle Zoo, oder direkt mit der S-Bahn bis Halle Zoo



© 2024 Zoo Halle mit Dragon Illuminations Art

Im Winter richtig zauberhaft

Die Burgen und Schlösser der Region entfalten im Winter eine ganz besondere Atmosphäre. Sie laden zu romantischen Spaziergängen im Schnee ein und bieten häufig großartige Sonderausstellungen und Veranstaltungen.

Leuchtenburg bei Kahla, das Porzellanschloss

Hier ist der Name Programm: Es leuchtet! Und zwar auf dem Weihnachtsmarkt der Wünsche, der am zweiten, dritten und vierten Adventswochenende das Burggelände in eine mittelalterliche Weihnachtswelt verwandelt. Hier dreht sich alles um die Region: Traditionelles und kreatives Kunsthandwerk, Thüringer Köstlichkeiten sowie der Duft der Weihnachtsbäckerei locken die Besucherinnen und Besucher an. An verschneiten Tagen wirkt ein Besuch auf der Burg besonders romantisch.



© Leuchtenburg

Doch auch innerhalb der Burg gibt es einiges zu entdecken: In der neuen Dauerausstellung „Mythos Burg“ erfährt man Interessantes über die Burggeschichte und ihr 800-jähriges Bestehen. Auch ein Besuch der Porzellanwelten ist lohnenswert. Hier erfährt man alles über die Geschichte des Porzellans – von der allerersten Herstellung über die Verschiffung bis hin zum Einzug in unseren Alltag.

Ein weiteres Highlight ist die Porzellankirche, deren Lamellenvorhang vom Boden bis zur Decke aus technischem Porzellan besteht. Während des Weihnachtsmarkts erklingt hier die Orgel –



© Leuchtenburg

und auch außerhalb der Adventszeit finden hier regelmäßig Veranstaltungen statt.



Website
leuchtenburg.de



Anreise
Mit der Bahn bis Kahla Bahnhof, dann mit dem Bus bis Seitenroda, dann 20 min Fußweg



© Sebastian Rose / Festung Königstein gGmbH

Festung Königstein

Ein Besuch der Festung Königstein lohnt sich zu jeder Jahreszeit – doch gerade im Winter wirkt sie besonders märchenhaft. Ein Highlight ist der historische Weihnachtsmarkt in der Adventszeit: Heiße Suppen, die in Kesseln über offenem Feuer gekocht werden, ein festlich dekoriertes Weg voller traditionell hergestellter Herrnhuter Sterne sowie Märchenspiele mit Musik und Tanz sorgen für weihnachtliche Stimmung.

Doch auch wenn der Weihnachtstrubel vorbei ist, hat die Festung Königstein neben ihren Ausstellungen und Führungen etwas Einzigartiges zu bieten:

einen Panoramablick über das verschneite Gebiet der Sächsisch-Böhmischen Schweiz. Einfach mal die Seele in der klaren Winterluft baumeln lassen und die Aussicht genießen.

Gut zu wissen: Tickets für den Weihnachtsmarkt sind nur online erhältlich. Wie bereits im Vorjahr sind die Tickets für den Weihnachtsmarkt pro Tag auf 7.000 Stück limitiert.



Website
festung-koenigstein.de



Anreise
Mit der Bahn bis Königstein, dann zu Fuß hoch zur Burg

Weihnachtsmärkte in der Region

Alle Jahre wieder öffnen zahlreiche Weihnachtsmärkte, die einen Besuch wert sind! Ob mitten in der Großstadt oder etwas kleiner und gemütlicher – in Stimmung kommt man allemal! Wir haben eine Auswahl der Weihnachtsmärkte in der Region auf der Karte zusammengestellt. Für eine entspannte Anreise zum Weihnachtsbummel lohnt sich die Nutzung eures Abos oder des Ländertickets für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Am Ziel angekommen, lässt sich erstmal ein heißer Glühwein genießen!

Eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht das DB Regio Südost Team



Striezelmarkt Dresden

26.11.-24.12.25

Augustusmarkt Dresden

26.11.25-04.01.26

(24.-26.12, 01.01. geschlossen)

Herbst- und Weihnachtsmarkt am Elbepark Dresden

25.10.-28.12.25

Freiberger Christmarkt

25.11.-22.12.25

Leipziger Weihnachtsmarkt

25.11.-23.12.25

Meißner Weihnacht

24.11.-23.12.25

Canalettomarkt Pirna

25.11.-30.12.25

(24.-26.12. geschlossen)

Weihnachtsmarkt in Radebeul-Altkötzschenbroda

„Lichterglanz und Budenzauber“

28.11.-30.11. & 05.12.-07.12. & 12.12.-14.12.25

Dornröschens Schlossweihnacht Torgau

12.12.-14.12.25

Torgau Marktplatz

05.12.-21.12.25

Wurzener Wichtelweihnacht

05.12.-14.12.25

Zwickauer Weihnachtsmarkt

24.11.-22.12.25

Dessauer Adventsmarkt

24.11.-23.12.25

Weihnachtsmarkt Halle

25.11.-23.12.25

Weihnachtsmarkt Lutherstadt Wittenberg

24.11.-29.12.25

(24. und 25.12. geschlossen)

Weihnachtsmarkt in Magdeburg

20.11.-29.12.25

(24. und 25.12. geschlossen)

32. Christkindl-Markt in Bad Lauchstädt

11.12.-14.12.25

Merseburger Schlossweihnachten

04.12.-07.12.25

Seeweihnacht am Geiseltalsee in Mücheln

29.11.-30.11.25

Stendaler Weihnachtsmarkt

11.12.-14.12.25

Weihnachtstaverne in Tangermünde

21.11.25-06.01.26

(Mo-Mi sowie 24. und 25.12. geschlossen)

Erfurter Weihnachtsmarkt

25.11.-22.12.25

Märchenmarkt Gera

27.11.-23.12.25

Deutsches Bratwurstmuseum Mühlhausen „Mühlhäuser Winterlichter“

Geöffnet an allen Adventswochenenden

Weihnachtsmarkt Sondershausen

18.12.-28.12.25

Weihnachtsmarkt Nordhausen

28.11.-21.12.25

Weimarer Weihnacht

25.11.25-04.01.26

(24. und 25.12. geschlossen)

Weihnachtsmarkt in Gotha

24.11.-30.12.25

(23.11., 24. und 25.12. geschlossen)

Jenaer Weihnachtsmarkt

25.11.-22.12.25

S ändert sich was

Am 14. Dezember ist Fahrplanwechsel.

Es gilt der neue Fahrplan im Fern- und Regionalverkehr. Wir haben die wichtigsten Neuerungen zusammengefasst.

In diesem Jahr gibt es viele Änderungen im Netz der S-Bahn Mitteldeutschland und im öffentlichen Personennahverkehr des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV). Es werden Linienverläufe und Umsteigebeziehungen angepasst. Dadurch kommt es insbesondere bei den S-Bahnen, die durch den City-Tunnel Leipzig fahren, zu geänderten Abfahrtszeiten.

S-Bahn Mitteldeutschland: neue Linien, neue Ziele

S10 L-Militzter Allee – L-Stötteritz

Die bisherige ergänzende Linie zur S1 entfällt.

S2 Dessau – Leipzig – L-Connewitz

Das Angebot an den Wochenenden wird ausgeweitet und es ändert sich der Linienverlauf, die S2 verkehrt in diesem Fahrplan vorübergehend nach Leipzig-Connewitz statt wie bisher nach Leipzig-Stötteritz.

S3 Halle-Nietleben – Leipzig – Geithain

S30 Leipzig – Schkeuditz

Es ändern sich die Taktzeiten und die S3 fährt künftig nach Borna und Geithain und nicht mehr wie bisher nach Wurzen und Oschatz. Das Angebot wird durch die neue Linie **S30** zwischen Leipzig Hauptbahnhof und Schkeuditz ergänzt. Die S30 verkehrt allerdings nicht durch den City-Tunnel, sondern im Leipziger Hbf oben.

S4 Falkenberg – Torgau – Eilenburg – Leipzig – Wurzen – (Oschatz)

Es ändert sich der Linienverlauf, die S-Bahnen verkehren nicht mehr nach Markkleeberg-Gaschwitz, sondern neu ab Leipzig nach Wurzen (Oschatz).

S5 **S5X** Halle-Trotha – Halle – Flughafen L/H – Leipzig – Altenburg – Zwickau

Diese beiden Linien fahren neu über den Hauptbahnhof in Halle hinaus weiter bis nach Halle-Trotha mit Halt an allen Unterwegsstationen. Sie ersetzen damit die bisherige Linie S47, die damit entfällt. Die S-Bahnen fahren in Halle Hbf künftig an den Bahnsteigen 1 und 2, daraus ergeben sich geänderte Umsteigemöglichkeiten.

S6 Leipzig – Weißenfels – Naumburg (Saale)

Die neue S6 ersetzt die bisherige Regionalbahn-Linie RB 20 zwischen Naumburg und Leipzig. Die S6 wird in diesem Fahrplan noch nicht durch den Leipziger City-Tunnel fahren, sondern verkehrt im Leipziger Hbf oben. Ab Naumburg fährt weiterhin die RB 20 in Richtung Erfurt/Eisenach.

S8 Halle – Lutherstadt Wittenberg – (Zahna)

Die Fahrzeit von/nach Lu Wittenberg verkürzt sich um etwa 10 Minuten und es werden nun auch am Wochenende zwei Fahrten pro Stunde und Richtung angeboten. Der Umstieg nach Leipzig wird ab Bitterfeld mit dem RE 13 gewährleistet. Auch der RE 13 Magdeburg – Leipzig wird sechs Minuten schneller.

Sachsen-Anhalt:

RE 20 und S1 Stendal – Uelzen und Osterburg – Wittenberge

Die bestehenden Einschränkungen des Regionalverkehrs durch die Generalsanierung der ICE-Strecke Hamburg – Berlin halten noch bis Ende April 2026 an. Die bekannten Ersatzfahrpläne bleiben unverändert.

RE 30 Halle – Magdeburg

Am späten Abend besteht ein dichteres Fahrtenangebot des RE 30 von Halle nach Magdeburg mit drei statt bisher zwei Abfahrten nach 22 Uhr. Die letzte Abfahrt ab Halle Hbf erfolgt 00:45 Uhr statt bisher 00:08 Uhr.

Thüringen:

Zum Fahrplanwechsel geht das **neue Netz** der Nordthüringenbahn in Betrieb.

RE 11 Erfurt – Gotha Ost – Mühlhausen – Göttingen

RB 52 Erfurt – Kühnhausen – Bad Langensalza – Mühlhausen – Leinefelde

RB 53 Gotha – Bad Langensalza

RE 55/56 Erfurt – Sondershausen – Nordhausen

Hier kommen Fahrzeuge des Typs VT 642 und VT 641 zum Einsatz, die ein umfassendes Refresh erhalten haben.

Mit der neuen Linie **RE 11** besteht gemeinsam mit der Linie **RE 1** eine stündliche Verbindung zwischen Erfurt und Göttingen, wobei die Fahrzeuge der Nordthüringenbahn über einen Niederflureinstieg verfügen.

Auf der Linie **RB 52** verkehren zusätzliche Züge zwischen Erfurt, Kühnhausen und Bad Langensalza (einige bis Mühlhausen).

Die Linie **RE 2** Erfurt – Kassel **entfällt**.

Aufgrund der Vorbereitungsarbeiten zur Elektrifizierung der Mitte-Deutschland-Verbindung werden über das **gesamte Jahr Baumaßnahmen** mit Auswirkungen auf die Linien **RE 1** und **RE 3** stattfinden.

Auf der Linie **RE 7** Erfurt – Würzburg finden von **Juli bis Oktober** Sanierungsarbeiten am Brandleitertunnel statt (Ausfall mit SEV zwischen Zella-Mehlis und Gräfenroda).



Alle Streckenfahrpläne für
Sachsen, Sachsen-Anhalt
und Thüringen finden
Sie hier.

Sachsen:

Im Bereich der **S-Bahn Dresden**, des **Saxonia-Express** (Leipzig – Dresden) und im **VVO-Dieselnetz** kommt es aufgrund von **Bauarbeiten** zu Fahrplanänderungen mit Ausfall und Ersatzverkehren:

Im 1. Halbjahr 2026 sind **mehrere Totalsperrungen** rund um den **Dresdner Hbf** erforderlich.

In der **Sächsischen Schweiz** kommt es zu baubedingten Einschränkungen, z. B.:

- Von **Mitte Dezember 2025 bis Anfang April 2026** fahren Züge der **RB 71** (Pirna – Neustadt – Sebnitz) erst ab Dürrröhrsdorf; zwischen Pirna und Dürrröhrsdorf verkehren Ersatzbusse.
- Vom **18. April bis 4. September 2026** finden Bauarbeiten zwischen Sebnitz und Bad Schandau statt. Die Nationalparkbahn **U 28** verkehrt nur zwischen Děčín und Bad Schandau sowie zwischen Dolní Poustevna und Rumburk, die **RB 71** aus Pirna bis Neustadt (Sachs). Zwischen Bad Schandau, Sebnitz und Neustadt verkehren Ersatzbusse mit Anschluss an die RB 71 sowie zu den Fähren vom/zum Bahnhof Bad Schandau.

Vom **19. Mai bis 24. Juli 2026** kann die Riesaer Elbbrücke nur noch eingleisig befahren werden. Es kommt zu geänderten Fahrzeiten beim Saxonia-Express **RE 50**.

Die Züge der **S8** von/nach Kamenz beginnen und enden vom **1. Mai bis 1. Oktober 2026** in Dresden-Neustadt.

RB 113 Leipzig – Geithain

Der Geithainer wird auch weiterhin von der DB Regio Südost betrieben. Zum Fahrplanwechsel startet DB Regio den Verkehr mit einem neuen Vertrag. Das Verkehrskonzept bleibt unverändert. Die Fahrzeuge erhielten in den vergangenen Monaten eine Frischekur.

Bauarbeiten & Service

Auch 2026 wird es aufgrund von Bauarbeiten in unserer Region Einschränkungen im Zugverkehr geben.

Bitte informieren Sie sich vor Beginn Ihrer Reise unter **bahn.de/bauarbeiten** oder in der **App DB Navigator**.

Die Ersatzfahrpläne werden in den digitalen Auskunftssystemen veröffentlicht, sodass Sie sich rechtzeitig und umfassend informieren können. Der Baustellen- und Störungs-Newsletter informiert Sie jederzeit über aktuelle Meldungen zu Ihrer ausgewählten Strecke.

Serviceinformationen

E-Mail:

kundendialog.suedost@deutschebahn.com

Internet:

bahn.de/sachsen
bahn.de/thueringen
bahn.de/mein-abo

bahn.de/sachsen-anhalt
s-bahn-mitteldeutschland.de

Hilfreiche Apps



DB Navigator



DB Ausflug



#db.regio.suedost

Die Online-Ausgabe der Takt

für Sachsen, Sachsen-Anhalt
und Thüringen unter
bahn.de/takt-suedost



Hier geht's zur digitalen Takt:

Ein Job mit Aussicht ist dir wichtig? Komm ins Team DB.

Wir unterstützen dich während deines Quereinstiegs zum/zur Lokführer:in. Darüber hinaus bieten wir dir jede Menge, zum Beispiel die Wahl zwischen mehr Gehalt oder bis zu 40 Tage Urlaub.

Mehr dazu unter **db.jobs/so-starten**



Gewinnspiel

Um teilzunehmen, einfach folgende Frage beantworten:

Welcher berühmte Bauhaus-Künstler fand im Landschaftspark Georgium in Dessau eine seiner größten Inspirationsquellen?

- a) Paul Klee
- b) Wassily Kandinsky
- c) Lyonel Feininger

Sendet eure Lösung bis zum 28.02.2026 an: **takt-suedost@deutschebahn.com**

Stichwort: **Takt Mitteldeutschland – Dezember 2025–Februar 2026**

Bitte gebt dabei unbedingt eure Adresse an, damit wir euch euren Gewinn zusenden können!

Die Gewinner:innen werden schriftlich benachrichtigt. Teilnehmen darf jede:r außer Mitarbeitende der Deutschen Bahn AG und zugehöriger Tochterunternehmen sowie ihre Angehörigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Abwicklung dieses Gewinnspiels genutzt. Es gelten die Datenschutzrichtlinien der DB (dbregio.de/datenschutz). Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen. Beispielfoto, Produkte können abweichen.



Instagram: @bauhaus_dessau_designshop
@grupelloverlag

Zu gewinnen:
4 x das Bauhaus-Quiz!
100 Fragen rund um
das Leben, Wirken und Werk
verschiedenster Künstler:innen

Impressum

Herausgeber: DB Regio AG, Regio Südost, Richard-Wagner-Straße 1, 04109 Leipzig **Redaktion und Realisierung:** huth+wenzel werbeagentur gmbh, huth-wenzel.de; Änderungen vorbehalten, Einzelangaben ohne Gewähr **Redaktionsschluss:** 15.11.2025; gedruckt auf 100% Altpapier

Die Angaben dieser Ausgabe beziehen sich auf Informationen, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen.

Takt Mitteldeutschland, die Kundenzeitung der DB Regio Südost für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Wir fahren für:



Partner im: